



PAUL-GERHARDT-SCHULE Paul-Gerhardt-Str. 1-3 37586 Dassel

PAUL-GERHARDT-SCHULE

Elternbrief Nr. 6
JG 9-10

STAATLICH ANERKANNTES PRIVATES
GYMNASIUM
DER EV.-LUTH.
LANDESKIRCHE HANNOVERS

SCHULVERWALTUNG

Auskunft erteilt:
Monika Fahrenbach

Durchwahl: 05564 9608-220
Mail: pgs.dassel@pgs-portal.de

Dassel, 13.05.2020

Liebe Eltern der Jahrgänge 9-10,

stufenweise können nun ab 18.05.2020 die Jahrgänge 9 und 10 wieder zum Unterricht in die Schule kommen. Wie Sie den Medien und unserem letzten Elternbrief bereits entnehmen konnten, müssen aufgrund der neuen Hygiene-Standards die Klassen zunächst bis zu den Sommerferien in geteilten Gruppen unterrichtet werden.

Die Schulleitung hat sich in Abstimmung mit dem Schulvorstand dazu entschieden, das **täglich wechselnde Modell für den Unterricht** anzubieten, um möglichst frühzeitig mit allen wieder den persönlichen Kontakt vor Ort aufnehmen zu können. Die **erste** Gruppe darf Montag, Mittwoch, Freitag, in der folgenden Woche Dienstag, Donnerstag erscheinen. Die **zweite** Gruppe kommt dann entsprechend im Wechsel Dienstag, Donnerstag, in der folgenden Woche Montag, Mittwoch und Freitag. Die Jahrgänge 5-10 erhalten jedoch nur Vormittagsunterricht. Der Nachmittagsunterricht entfällt ersatzlos.

Die Lehrer*innen werden nach vielen Möglichkeiten suchen, ihr Kind dort abzuholen, wo es vom Lernstand her gerade steht. Natürlich wäre es für alle schöner und beim Unterrichten leichter, wenn wir alle gleichzeitig wieder beisammen hätten. Aber wir sind hier an die Weisungen der Landesregierung gebunden.

Die Schulleitung hat in Absprache mit den jeweiligen Klassenlehrer*innen die Aufteilungen vorgenommen, die ihr Kind unter Iserv/Dateien/Klassengruppe einsehen kann.

Folgende Kriterien haben wir berücksichtigen müssen:

1. Wir mussten die Schüler*innen nach **regionalen Herkünften** trennen, um die Bussituation zu entlasten. D.h. Schüler*innen aus demselben Ort müssen an verschiedenen Tagen kommen. Das haben wir unabhängig von Ihrer Entscheidung vollzogen, ob Sie Ihr Kind selbst bringen oder es sogar mit dem Fahrrad zur Schule fahren kann.
2. Ein anderes wichtiges Kriterium war uns aber, dass **Geschwisterkinder** auch aus unterschiedlichen Klassen am selben Tag zur Schule kommen sollen. Damit hoffen wir, Ihre häuslichen Betreuungssituationen etwas entlasten zu können.
3. Es sollen möglichst **gleich große Gruppen** sein.

Wir bitten Sie hiermit dringend, von Wechselwünschen abzusehen, da die o.g. Kriterien den Spielraum sehr einengen.

Uns ist bewusst, dass mitunter Freund*innen nun nicht immer gleichzeitig zur Schule gehen können. Aber vielleicht ist es sogar hilfreich, wenn sie sich am Nachmittag über das Geschehen austauschen können (natürlich digital). Auch dem Wunsch nach Fahrgemeinschaften können wir leider nicht nachgeben, da die Kontaktsperre möglicherweise weiterhin besteht und die Begrenzung vom weiteren Infektionsgeschehen abhängig ist. Die Entwicklung kann leider niemand voraus sagen. Da das Schuljahr nur noch wenige Wochen hat, sind wir zuversichtlich, dass mit den gefundenen Lösungen alle gut leben können. Gesundheit und Lernfortschritt stehen schließlich an erster Stelle.

Hier noch einige Hinweise allgemeiner Art:

Im Unterricht werden zurzeit aus Hygienegründen keine digitalen Leihgeräte ausgegeben. Hilfreich wäre es also, wenn Ihr Kind ein eigenes Gerät mitbringt, um digitale Aufgaben lösen zu können. Zur Not müssen es die Handys sein, allerdings wäre das zum Arbeiten nicht die ideale Lösung. Die Anmeldungen ins Schulnetz können dann in der Schule kurzfristig erfolgen.

Falls Sie Ihrem Kind kein digitales Gerät mit in die Schulen geben können, besteht die Möglichkeit, bis zum Ende des Schuljahrs ein vorab desinfiziertes Gerät kostenfrei als Dauerleihgabe bei uns erhalten. Bitte melden Sie sich hierzu im Sekretariat.

Sobald der Präsenzunterricht beginnt, endet das bis jetzt praktizierte Homeschooling mit Sprechstunden im Messenger oder Video. An den Tagen, an denen die Schüler*innen gemäß des Wechselpans nicht in die Schule kommen, erledigen sie selbstständig Hausaufgaben. Sollte jemand aus gesundheitlichen Gründen nicht am Unterricht teilnehmen können, so werden die Fachlehrer*innen über Wochenpläne Arbeitsaufgaben weiterleiten.

Bitte sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Neuorganisation des Unterrichts. Auf Iserv werden weitere Hinweise zum Wiedereinstieg geschickt, die selbstständig von jedem Schüler/ jeder Schülerin gelesen werden können und müssen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung – wir wissen, dass die Zeit der Schulschließung für viele Eltern eine große Herausforderung war und die Neuorganisation des Unterrichts Ihnen wieder einiges an Flexibilität, Pragmatismus, Logistik und Kraft abverlangt. Wir wünschen Ihnen daher weiterhin viel Gesundheit und Zuversicht!

Herzliche Grüße
im Namen des Schulleitungsteams

Monika Fahrenbach